



## **Ab 2022 profitiert Walkringen BE von ultraschnellem Internet**

**Swisscom hat die Gemeinde Walkringen BE über den weiterführenden Ausbau des Glasfasernetzes informiert. Nachdem weite Teile des Gemeindegebietes bereits ausgebaut worden sind, geht der Glasfaser-Netzausbau 2022 für das ultraschnelle Internet weiter.**

Swisscom hat das Versprechen abgegeben, jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohner von Walkringen. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben den Ausbau gemeinsam besprochen. Weitere Ausbauarbeiten setzen sich 2022 fort.

### **Vorarbeiten**

Bevor weitere Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.

### **Immer informiert über den Ausbaustand**

Auf [www.swisscom.ch/checker](http://www.swisscom.ch/checker) können Einwohner/Innen ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter [www.swisscom.ch/netzausbau](http://www.swisscom.ch/netzausbau).



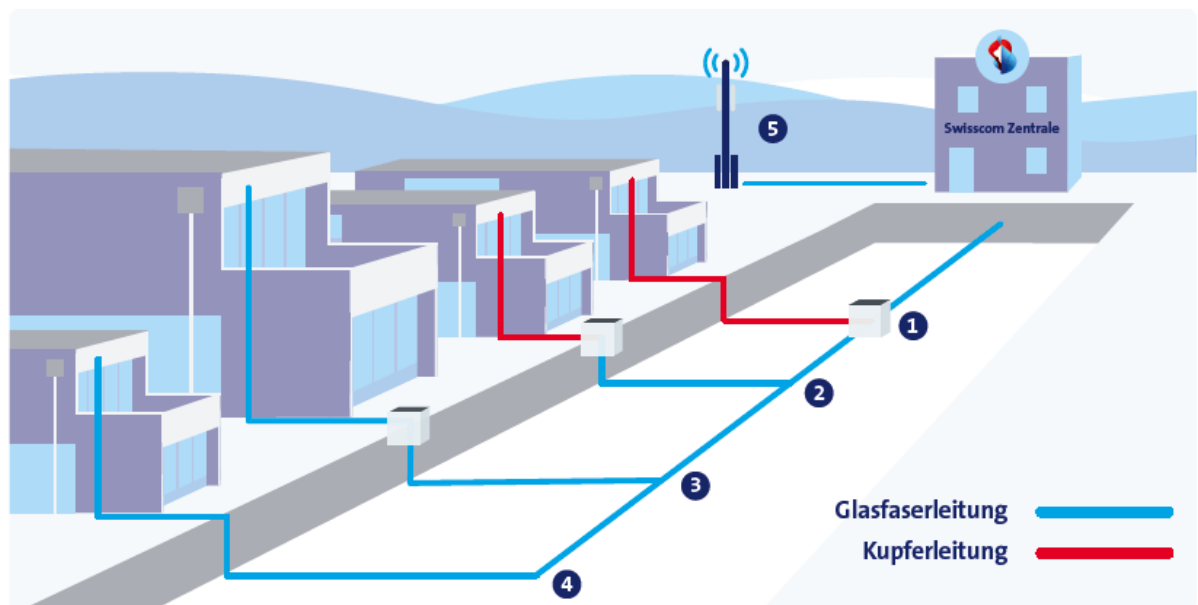
### Glasfasertechnologien von Swisscom

Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. **In Walkringen BE kommt die Glasfasertechnologie "Fibre to the Street – FTTS "** (Punkt 2 auf Grafik) **zum Einsatz**, bei der Glasfasern bis kurz vor das Gebäude gezogen werden. Bei FTTS wird das Signal für die letzte Teilstrecke auf Kupferkabel bis in die Wohnungen und Geschäfte geführt. FTTS wird so gebaut, dass es später zu FTTH erweitert werden kann. FTTS bietet Bandbreiten von bis zu 500 Mbit/s.

Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter [www.swisscom.ch/netzausbau](http://www.swisscom.ch/netzausbau).

## Glasfasertechnologien

Für jede Region massgeschneiderte Lösungen



- 1 Fibre to the Curb (FTTC)**  
Glasfaser bis auf 550 Meter zu den Liegenschaften,  
bis zu 100 Mbit/s.
- 2 Fibre to the Street (FTTS)**  
Glasfaser bis auf 200 Meter zu den Liegenschaften, Gebäude <12 Wohnungen oder Geschäfte,  
bis zu 500 Mbit/s.
- 3 Fibre to the Home (FTTH)**  
Glasfaser bis in die Wohnung, Gebäude >12 Wohnungen oder Geschäfte und grundsätzlich alle Neubauten,  
bis zu 10 Gbit/s ab Frühling 2020.
- 4 Fibre to the Home (FTTH)**  
Flächendeckend Glasfaser bis in die Wohnung, Ausbau vorzugsweise in Kooperation,  
bis zu 10 Gbit/s ab Frühling 2020.
- 5 Konvergente Technologien**  
Kombination von Fest- und Mobilfunknetz,  
bis zu 200 Mbit/s.



### **Modulare Glasfasertechnologien**

Die Glasfasertechnologien sind modular aufgebaut und ausbaufähig. Bei wachsendem Bedarf in Zukunft kann die bereits vorhandene Glasfaserinfrastruktur rasch ausgebaut und die Leistung damit gesteigert werden. Swisscom setzt dabei auf eine offene Architektur, die auch eine Kooperation mit einem dritten Netzbetreiber zulässt.

### **Freie Anbieterwahl**

Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinde Walkringen BE, dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom Netz an.

### **5G-Standard: Swisscom baut das Mobilfunknetz der Zukunft**

Neben der Glasfasertechnologie treibt Swisscom auch den Ausbau des Schweizer 5G-Netzes voran. Swisscom baut dieses vorausschauend für die Zukunft, um den steigenden Breitband-Bedarf zu decken. Die neueste Mobilfunkgeneration bietet zudem neue Möglichkeiten für Unternehmen, Startups, Hochschulen und ebenso für Konsumenten.

Mobilfunk ergänzt in entlegenen Gebieten oder in Gebieten mit grossflächigen Streusiedlungen punktuell die kabelgebundene Breitbandversorgung. In diesem Fall kommt für Privatkunden der kostenlose [Internet Booster](#) zum Einsatz. Er bündelt das Kupfernetz mit dem Mobilfunk, dies erhöht die Geschwindigkeit auf bis zu 200 Mbit/S.

Auch für KMU- und Geschäftskunden bietet Swisscom in solchen Gebieten eine Lösung. Mit einem sogenannten Fixed Wireless Access über 5G erschliesst Swisscom die Firmenstandorte. Nebst Telefonie und Internet können diese Kunden sämtliche Vernetzungsbausteine von [Smart Business Connect](#) nutzen, die bisher an Glasfaser- oder Kupferleitungen gebunden waren. Smart Business Connect umfasst beispielsweise die virtuelle Standortvernetzung, Public Wireless LAN, Remote Access inkl. managed Security Services – wie das [Pilotprojekt in Champery](#) zeigt.

Bern/Walkringen, April 2021 ~~September~~

Mit freundlichen Grüssen  
**Rod Kommunikation AG**  
in Vertretung von Swisscom AG

**Medienanfragen:**  
Telefon: +41 43 355 40 18  
Email: [medien.netz@swisscom.com](mailto:medien.netz@swisscom.com)

**Kundenanfragen:**  
Telefon: 0800 800 800  
Web: <http://www.swisscom.ch>